

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 1 von 12

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Klebstoffe.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

keine/keiner

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |  |                              |
|---------------------------|--|------------------------------|
| Firmenname:               | E.I.S. Beschaffungs- und Marketing GmbH & Co.KG<br>- Befesta |                              |
| Straße:                   | Von-Hünefeld-Strasse 97                                      |                              |
| Ort:                      | D-50829 Köln   |                              |
| Telefon:                  | 0221 / 5 97 97 - 45  | Telefax: 0221 / 5 97 97 - 48 |
| E-Mail:                   | info@eis-verband.de  |                              |
| Ansprechpartner:          | Herr Thorsten Krone  |                              |
| E-Mail:                   | info@eis-verband.de  |                              |
| Internet:                 | www.eis-verband.de   |                              |
| Auskunftgebender Bereich: | Fachbereich Chemisch Technische Produkte                     |                              |

Die nachfolgend angeführte Notrufnummer der Gesellschaft ist nur zu  
Bürozeiten besetzt: +49(0)221 / 5 97 97 - 45

**1.4. Notrufnummer:** +49(0)30-19240 Giftnotruf Berlin (24h erreichbar)**Weitere Angaben**

Nur für gewerbliche Verbraucher. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.  
Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die  
Gebrauchsanleitung einzuhalten.

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gefahrenhinweise:

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann die Atemwege reizen.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Ethyl-2-cyanacrylat

**Signalwort:** Achtung

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 2 von 12

**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

|      |                                  |
|------|----------------------------------|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.        |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.        |

**Sicherheitshinweise**

|                      |   |
|----------------------|---|
| P261                 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.   |
| P271                 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  |
| P280                 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  |
| P305+P351+P338       | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.   |
| Eventuell vorhandene | Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.   |
| P337+P313            | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.                                      |
| P312                 | Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  |
| P403+P233            | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  |
| P501                 | Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen. |

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

|        |   |
|--------|---|
| EUH202 | Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
|--------|---|

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml****Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****2.3. Sonstige Gefahren**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.  
Weitergehende Informationen bezüglich spezieller Risikomanagementmassnahmen : siehe Anlage zu diesem Sicherheitsdatenblatt (Expositionsszenarien).  
Personen, die auf Cyanacrylate allergisch reagieren, sollten den Umgang mit dem Produkt vermeiden.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 3 von 12

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung  |              |                  | Anteil         |
|-----------|--|--------------|------------------|----------------|
|           | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |                |
|           | GHS-Einstufung   |              |                  |                |
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat  |              |                  | 70 - 90 %      |
|           | 230-391-5  | 607-236-00-9 | 01-2119527766-29 |                |
|           | Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H315 H319 H335   |              |                  |                |
| 123-31-9  | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol   |              |                  | 0,01 - < 0,1 % |
|           | 204-617-8  | 604-005-00-4 |                  |                |
|           | Carc. 2, Muta. 2, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 10); H351 H341 H302 H318 H317 H400 |              |                  |                |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

SVHC: Enthält keine oder unter 0,1 % der gelisteten Stoffe.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Personen in Sicherheit bringen. Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Sofort Arzt hinzuziehen. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Auch schon bei Verdacht einer Vergiftung ist ärztliche Begutachtung erforderlich.

**Nach Hautkontakt**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen. Fettfilm der Haut nach der Reinigung durch Anwendung einer Fettcreme wiederherstellen, um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen. (Weitergehende Informationen bezüglich spezieller Risikomanagementmaßnahmen: siehe Anlage zu diesem Sicherheitsdatenblatt (Expositionsszenarien).)

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Ärztliche Behandlung notwendig.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen herbeiführen, wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerzen. Reizend. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Durch mechanische Einwirkungen des Produktes (z.B. Verklebungen) können Schädigungen erfolgen. (Weitergehende Informationen bezüglich spezieller Risikomanagementmaßnahmen: siehe Anlage zu diesem Sicherheitsdatenblatt (Expositionsszenarien).)

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung. Etiketten und Sicherheitsdatenblätter für die Verarbeitungschemikalien beachten.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 4 von 12

**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Schaum. Trockenlöschmittel. Löschpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

Pyrolyseprodukte, toxisch.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Chemikalienschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Brandrückstände entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Personen in Sicherheit bringen. Ungeschützte Personen fernhalten. Auf windzugewandter Seite bleiben. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bildet mit Wasser rutschige Beläge. Alle Zündquellen entfernen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Kanalisation abdecken. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in den Untergrund/Erdbreich gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt. Augenkontakt. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 5 von 12

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter lagern. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Geeignetes Fußbodenmaterial: Lösungsmittelbeständig, flüssigkeitsdicht.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Vorschriften / Technische Regeln zur Zusammenlagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Schützen gegen: Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Frost. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Maximale Lagerungstemperatur: < 25°C

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Klebstoffe. Technisches Merkblatt beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**
**8.1. Zu überwachende Parameter**
**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                              | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|-----------|--|----------------|------------|------------------------|
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat                      |                |            |                        |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig           | inhalativ      | lokal      | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig           | inhalativ      | systemisch | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig            | inhalativ      | lokal      | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig            | inhalativ      | systemisch | 9,25 mg/m <sup>3</sup> |
| 123-31-9  | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol |                |            |                        |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig           | dermal         | systemisch | 128 mg/kg KG/d         |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig           | inhalativ      | systemisch | 7 mg/m <sup>3</sup>    |
|           | Arbeitnehmer DNEL, langfristig           | inhalativ      | lokal      | 1 mg/m <sup>3</sup>    |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig            | dermal         | systemisch | 64 mg/kg KG/d          |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig            | inhalativ      | systemisch | 1,74 mg/m <sup>3</sup> |
|           | Verbraucher DNEL, langfristig            | inhalativ      | lokal      | 0,5 mg/m <sup>3</sup>  |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                              | Wert           |
|----------|--|----------------|
| 123-31-9 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol |                |
|          | Süßwasser                                | 0,000114 mg/l  |
|          | Meerwasser                               | 0,0000114 mg/l |
|          | Süßwassersediment                        | 0,00098 mg/kg  |
|          | Meeressediment                           | 0,000097 mg/kg |
|          | Mikroorganismen in Kläranlagen           | 0,71 mg/l      |
|          | Boden                                    | 0,000129 mg/kg |

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 6 von 12

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Augenduschen und Sicherheitsdusche bereit halten. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. DIN EN 166

**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: DIN EN 374  
Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.  
Handschutz: Butylkautschuk. (Dauerkontakt)  
Dicke des Handschuhmaterials: > 0,4 mm  
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 240 min  
Handschutz: NBR (Nitrilkautschuk). (Spritzkontakt)  
Dicke des Handschuhmaterials: > 0,4 mm  
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 120 min

**Körperschutz**

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. Empfohlene Körperschutzfabrikate: Schürze. Stiefel. Erforderliche Eigenschaften: flüssigkeitsdicht. lösungsmittelbeständig.

**Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich. Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung.; Aerosol- oder Nebelbildung. Kombinationsfiltergerät (EN 14387), Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                               |                   |                 |
|-------------------------------|-------------------|-----------------|
| Aggregatzustand:              | flüssig           |                 |
| Farbe:                        | farblos           |                 |
| Geruch:                       | nach: Klebstoffe. |                 |
| pH-Wert:                      |                   | nicht anwendbar |
| <b>Zustandsänderungen</b>     |                   |                 |
| Schmelzpunkt:                 |                   | nicht bestimmt  |
| Siedebeginn und Siedebereich: |                   | 150 °C          |
| Flammpunkt:                   |                   | 87 °C           |
| <b>Entzündlichkeit</b>        |                   |                 |
| Feststoff:                    |                   | nicht bestimmt  |

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 7 von 12

Gas: nicht bestimmt

**Explosionsgefahren**

nicht bestimmt

Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

Zündtemperatur: nicht bestimmt

**Selbstentzündungstemperatur**

Feststoff: 500 °C

Gas: 500 °C

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

**Brandfördernde Eigenschaften**

nicht brandfördernd.

Dampfdruck: nicht bestimmt

Dampfdruck: nicht bestimmt

Dichte: 1,05 g/cm<sup>3</sup>Wasserlöslichkeit:  
(bei 20 °C) unlöslich**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt

Dyn. Viskosität: nicht anwendbar

Kin. Viskosität: nicht anwendbar

Dampfdichte: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

Lösemittelgehalt: Keine Daten verfügbar

**9.2. Sonstige Angaben**

Geruchsschwelle: nicht bestimmt

Produkt reagiert mit Wasser.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reagiert mit : Oxidationsmittel, stark. Wasser. Amine. Alkohole. Alkalien (Laugen).

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Frost. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark. Säure, konzentriert. Metallerzeugnisse

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

Pyrolyseprodukte, toxisch.

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 8 von 12

**Weitere Angaben**

Heftige Reaktionen mit: Oxidationsmittel, stark. Wasser. Amine. Alkohole. Alkalien (Laugen).

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**
**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
**Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**ATEmix geprüft**

|              | Dosis        | Spezies | Quelle |
|--------------|--------------|---------|--------|
| LD50, oral   | > 5000 mg/kg |         | SDS    |
| LD50, dermal | > 2000 mg/kg |         | SDS    |

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                              |                   |           |          |         |
|-----------|--|-------------------|-----------|----------|---------|
|           | Expositionsweg                           | Dosis             | Spezies   | Quelle   | Methode |
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat                      |                   |           |          |         |
|           | oral                                     | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte     | OECD 401 |         |
|           | dermal                                   | LD50 > 2000 mg/kg | Kaninchen | OECD 402 |         |
| 123-31-9  | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol |                   |           |          |         |
|           | oral                                     | LD50 302 mg/kg    | Ratte     | IUCLID   |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen. (Ethyl-2-cyanacrylat)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Im Fall einer großflächigen Verschüttung auf der Haut können oberflächliche Verbrennungen auftreten. Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar



**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 9 von 12

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                       |         |   |        |
|-----------|---|---------|---|--------|
|           | Methode   | Wert    | d | Quelle |
|           | Bewertung   |         |   |        |
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat                               |         |   |        |
|           | OECD 301D / EWG 92/69 Anhang V, C.4-E             | 57%     |   |        |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |         |   |        |
| 123-31-9  | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol          |         |   |        |
|           | OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E                     | 75 - 81 |   |        |
|           | Das Produkt ist biologisch nicht leicht abbaubar. |         |   |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                              | Log Pow |
|-----------|--|---------|
| 7085-85-0 | Ethyl-2-cyanacrylat                      | 0,776   |
| 123-31-9  | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | 1,03    |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das ausgehärtete Produkt ist immobil.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**Weitere Hinweise**

Gelangt bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung nicht ins Abwasser.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend (WGK 1)

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlung**

Wegen einer Abfallentsorgung die zuständige Behörde ansprechen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Ausgehärtetes Material als brennbaren Abfall entsorgen.

**Abfallschlüssel Produkt**

080409 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel Produktreste**

080409 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 10 von 12

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Wegen einer Abfallentsorgung die zuständige Behörde ansprechen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**

|   |   |
|---|---|
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|   |   |
|---|---|
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|   |   |
|---|---|
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>                            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| Marine pollutant:   | Nein  |

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

|   |   |
|---|---|
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>                            | UN 3334   |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | AVIATION REGULATED LIQUID, N.O.S. (Cyanoacrylates) [only for more than 0,5 L] |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | 9   |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | III   |
| Gefahrzettel:   | 9   |



|  |         |
|--|---------|
| Sondervorschriften:                    | A27     |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 30 kg G |
| Passenger LQ:                          | Y964    |
| Freigestellte Menge:                   | E1      |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 964     |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 450 L   |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 964     |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 450 L   |

**14.5. Umweltgefahren**

|                   |      |
|-------------------|------|
| UMWELTGEFÄHRDEND: | nein |
|-------------------|------|

**Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950**

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 11 von 12

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Klebstoffe. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**
**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
**EU-Vorschriften**

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 0 %

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

 Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
 Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**Zusätzliche Hinweise**

Weitergehende Informationen bezüglich spezieller Risikomanagementmaßnahmen: siehe Anlage zu diesem Sicherheitsdatenblatt (Expositionsszenarien).

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

 Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:  
 Ethyl-2-cyanacrylat

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**
**Abkürzungen und Akronyme**

 Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>
**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

|                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| Einstufung          | Einstufungsverfahren |
| Skin Irrit. 2; H315 | Berechnungsverfahren |
| Eye Irrit. 2; H319  | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 3; H335     | Berechnungsverfahren |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|        |   |
|--------|---|
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.  |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H335   | Kann die Atemwege reizen.   |
| H341   | Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.   |
| H351   | Kann vermutlich Krebs erzeugen.   |
| H400   | Sehr giftig für Wasserorganismen.   |
| EUH202 | Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung



# Sicherheitsdatenblatt

E.I.S. Beschaffungs- und  
Marketing GmbH & Co.KG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Cyanacrylat-Kleber, schnell härtend Btec 4950

Überarbeitet am: 19.09.2019

Materialnummer: E2051796\_V1.11

Seite 12 von 12

von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten .

### Identifizierte Verwendungen

| Nr. | Kurztitel   | LCS | SU | PC | PROC       | ERC | AC | TF | Spezifikation |
|-----|---|-----|----|----|------------|-----|----|----|---------------|
| 1   | Dichtungsmittel.,<br>Klebstoffe, Dichtstoffe,<br>Auftragen durch Rollen<br>oder Streichen | -   | -  | 1  | 10, 19, 28 | -   | -  | -  | Klebstoffe    |

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*